

## LOBADUR® HS GlobaSeal

**Lösemittelarme Spezialgrundierung für Parkett- und Holzfußböden zur deutlichen Farbvertiefung (Anfeuerung) unter LOBADUR® Wasserlacken.**

Artikel-Nr.: 11030  
Glanzgrad: Entfällt  
Gebindegröße: 3 l, 1 l  
Giscode: Ö40  
Festkörper: ca. 90%

**Einsatzbereich:** Parkett und Holzfußböden aus europäischen und tropischen Holzarten. LOBA Holzartenliste beachten. Im Zweifelsfall ist eine Rückfrage im Werk erforderlich. Deutliche Holzanfeuerung (Farbvertiefung). Die kantenverleimende Wirkung von Wasserlacken wird reduziert. Bei fachgerecht verlegten und schubfest verklebten Parkett- und Holzfußböden treten keine Blockverleimungen auf.

**Verarbeitungshinweise:**

- Material gut aufschütteln
- mit rostfreier Lackspachtel abschnittsweise sorgfältig abspachteln,
- mit einer Einscheibenmaschine und abrasivem (beigem) Pad sorgfältig auspadden, auf Dielenböden und dunklen Holzarten (z.B. Nußbaum) mit der LOBATOOL Lackwalze Mikrofaser 60/80 so dünn als möglich rollen und nach einer Einwirkzeit von ca. 60 Minuten wie vor egalisieren.
- nach Fertigstellung eines Raumes, einer Fläche nochmals mit abrasivem (grünem) Pad sorgfältig auspadden bis eine gleichmäßig matte Oberfläche entsteht
- oxidativ trocknend, Arbeitsräume gut belüften
- Verschmutzte Arbeitsgeräte (Pads, Wischer, Papier, Tücher, etc.) mit Wasser befeuchten und im Freien austrocknen lassen - SELBSTENTZÜNDUNGSGEFAHR

**Aufbauempfehlung für Parkett und Holzfußböden:**

1. Untergrund vorbereiten und LOBADUR® HS GlobaSeal abschnittsweise aufbringen.
2. Überschuss auspadden (LOBATOOL normal Pad beige)
3. Nochmaliges Auspadden der gesamten Fläche (LOBATOOL normal Pad grün)
4. Nach Trocknung LOBADUR® Wassersiegel rollen

**Auftragsgerät:** LOBATOOL Lackwalze Mikrofaser 60-80      LOBATOOL Flächenspachtel

**Egalisieren mit:** LOBATOOL Normalpad beige **und** LOBATOOL Normalpad grün

**Materialverbrauch:** Lackwalze ca. 30 – 40 ml/m<sup>2</sup> (25 - 30 m<sup>2</sup>/l)      Spachtel: 20 - 40 ml/m<sup>2</sup> (25 - 40 m<sup>2</sup>/l)

**Trocknungszeit:** Frühestens überlackierbar nach 12 Stunden, idealerweise Trocknung über Nacht, bei Rollapplikation 48 Stunden. Bei Trocknungsverzögerungen vollständige Trocknung abwarten.

**Zur Überlackierung geeignete Lacke:**

<b>Bis starke Beanspruchung</b> LOBADUR® WS Global LOBADUR® WS Viva	<b>Bis besonders starke Beanspruchung</b> LOBADUR® WS 2K Supra LOBADUR® WS 2K Duo
---	---

**Zwischenschliff:** LOBADUR® HS GlobaSeal nicht zwischenschleifen.

**Verdünner:** Das Material ist verarbeitungsfertig eingestellt und darf nicht verdünnt werden!

**Reinigung der Arbeitsgeräte:** Sofort mit LOBADUR® KH Verdünner oder LOBADUR® Universalreiniger.

**Lagerung und Transport:** Kühl und trocken lagern, nicht frostempfindlich, 12 Monate lagerstabil, kein Gefahrgut nach ADR, Selbstentzündungsgefahr verschmutzter Arbeitsgeräte

**Die allgemeinen Hinweise zur Verarbeitung von LOBADUR® WS Produkten sind zu beachten.**

LOBA GmbH & Co. KG  
Tel: +49 (0) 7156 357 220  
Fax: + 49 (0) 7156 357 211  
Mail: [service@loba.de](mailto:service@loba.de)

Erstellt : 30.06.2008 DK